

## **Ausführungshinweise und Bewertungskriterien**

### **Allgemeine Regeln zur Ausführung und Bewertung der Übungen**

1. Wenn Situationen auftreten, die in der Prüfungsordnung und in diesem Anhang nicht ausdrücklich geregelt sind, entscheidet der Leistungsrichter über die weitere Vorgehensweise.

Ist bei einer Prüfung zum Beagle-Diplom A kein Leistungsrichter anwesend, entscheidet der verantwortliche Prüfer.

2. Grundsätzlich wird bei jeder Übung auf die Genauigkeit der Ausführung geachtet. Außerdem wird am Verhalten des Hundeführers und des Beagles beurteilt, ob zwischen beiden die gewünschte Verständigung vorhanden ist. Zusammen mit den speziellen Bewertungskriterien der einzelnen Übungen entsteht so ein Gesamteindruck, den der Prüfer/Leistungsrichter mit Punkten bewertet.

3. Die Punktebewertung erfolgt in ganzen und in halben Punkten.

4. Löst sich ein Beagle während einer Übung, sind grundsätzlich Punkte abzuziehen. Von diesem Grundsatz ausgenommen ist lediglich das Lösen des Hundes während des Suchens bei der Prüfung BD-C Suche, wo die Bewertung speziell geregelt ist. Löst sich ein Hund während einer Einzelübung auf dem Prüfungsplatz, so ist die Übung unter Abzug von Punkten zu wiederholen. Vor der Wiederholung ist die entsprechende Stelle zu säubern, um weitere Übungen an dieser Stelle nicht zu erschweren.

### **Spezielle Regeln zur Ausführung der Einzel- und Gruppenübungen**

## **Beagle-Diplom A**

### **1. Gehorsam**

#### **1.1 Leinenführigkeit**

Während der Leinenführigkeit soll der Beagle seinem Hundeführer folgen, wobei keine korrekte Fußarbeit gezeigt werden muss.

Jedoch soll der Beagle seinem Hundeführer gegenüber aufmerksam sein. Bei Ablenkungen soll es dem Hundeführer gelingen, die Aufmerksamkeit seines Hundes durch Stimme und Körpersprache wieder zu erlangen. Starkes Ziehen an der Leine und länger andauernde Unaufmerksamkeit des Hundes führen zu Punktabzügen.

Keine Punkte können vergeben werden, wenn der Beagle seinen Hundeführer über die gesamte Übung ignoriert.

## **1.2 Folgsamkeit**

Der Beagle soll die angegebenen Positionen (Sitzen, Liegen) auf Anweisung des Hundeführers einnehmen und ruhig abwarten, bis der Hundeführer einen Positionswechsel bestimmt oder die Übung auflöst.

Der Hundeführer darf seinem Beagle durch Stimme und Körpersprache helfen, die Positionen einzunehmen, bzw. die entsprechende Position zu halten.

Keine Punkte können vergeben werden, wenn der Beagle beide geforderten Positionen gar nicht einnimmt.

## **1.3 Bleiben / Warten**

Der Beagle soll ruhig bleiben, wenn sich sein Hundeführer entfernt

Der Hundeführer darf von seiner Position aus seinem Beagle durch Stimme und Körpersprache helfen, die Verweildauer ruhig abzuwarten.

Zerren an der Leine, Bellen oder Winseln des Hundes führen zu Punktabzügen.

Keine Punkte können vergeben werden, wenn der Hund Anzeichen von Panik zeigt oder während der gesamten Übung heftig an der Leine zerrt, anhaltend bellt oder winselt.

## **2. Verhalten in Alltagssituationen**

### **2.1 Verlassen des Autos**

Der Beagle soll abwarten, bis der Hundeführer ihm die Leine angelegt hat und ihn zum Verlassen des Autos auffordert.

Muss der Hundeführer seinen Beagle durchgehend festhalten, um ihn anleinen zu können oder um ein vorzeitiges Herausspringen zu vermeiden, führt dies zu Punktabzügen.

Keine Punkte können vergeben werden, wenn der Beagle sich stark wehrt oder unkontrolliert das Auto verlässt.

### **2.2 Gehen an der Straße**

Der Beagle soll sich vom normalen Verkehrsaufkommen unbeeindruckt zeigen und darf andere Verkehrsteilnehmer nicht behindern oder belästigen.

Anzeichen von Unsicherheit oder störendes Verhalten des Hundes im Straßenverkehr, wie z. B. das starke Ziehen an der Leine oder häufiges Bellen, führen zu Punktabzügen.

Keine Punkte können vergeben werden, wenn der Beagle im Straßenverkehr deutliches Angstverhalten zeigt oder andere Verkehrsteilnehmer durch das Mensch-Hund-Team behindert oder belästigt werden.

Hinweis: Der Hundeführer soll seinen Beagle immer aufmerksam und vorausschauend durch den Straßenverkehr führen.

### **2.3 Verhalten gegenüber Menschen**

Der Beagle soll einem Passanten gelassen begegnen, ohne ihn zu belästigen.

Anbellen des Passanten oder Schnüffeln des Hundes am Passanten führen zu Punktabzügen.

Keine Punkte können vergeben werden, wenn der Beagle dem Passanten gegenüber ängstliches, aggressives oder distanzloses Verhalten zeigt. Solche unerwünschten Verhaltensweisen sind z.B. heftiges Anbellen, Anknurren, Anspringen, aber auch versuchtes Fliehen.

Hinweis: Der Passant soll den Hund nicht beachten und Stimme und Gestik so dosieren, dass er nicht bedrohlich wirkt.

Der Hundeführer soll seinen Hund im Hinblick auf Passanten, die vielleicht keinen direkten Hundekontakt wünschen, immer vorausschauend führen.

Dem Hundeführer ist es erlaubt, während des Gespräches auf einen Blickkontakt zu seinem Gegenüber zu verzichten und seinen Hund im Auge zu behalten, damit er erforderlichenfalls auf ihn einwirken kann.

## **Beagle-Diplom B**

### **1. Gehorsam**

#### **1.1 Leinenführigkeit**

Während der Leinenführigkeit soll der Beagle seinem Hundeführer aufmerksam am linken Bein folgen.

Unaufmerksamkeiten des Beagles gegenüber seinem Hundeführer, wie z. B. Schnüffeln oder das Ziehen an Leine, führen zu Punktabzügen.

Keine Punkte können vergeben werden, wenn der Beagle seinen Hundeführer über den größten Teil der Übung ignoriert.

#### **1.2 Freifolge**

Während der Freifolge soll der Beagle seinem Hundeführer aufmerksam am linken Bein folgen.

Unaufmerksamkeiten des Beagles gegenüber seinem Hundeführer, wie z. B. Schnüffeln, Vorlaufen, Nachhängen oder seitliches Abweichen führen zu Punktabzügen.

Keine Punkte können vergeben werden, wenn der Beagle seinen Hundeführer über den größten Teil der Übung ignoriert.

#### **1.3 Abruf**

Der Beagle soll das Hör- und/oder Sichtzeichen zum Bleiben befolgen, auf den Abruf hin zügig herankommen und sich nicht wieder entfernen, bis die Übung beendet ist und der Hundeführer die Übung auflöst.

Verändert der Beagle eigenständig seine Position oder sind zusätzliche Hör- oder Sichtzeichen nötig, damit der Hund herankommt oder damit er nach dem Herankommen beim Hundeführer bleibt, werden Punkte abgezogen.

Kommt der Beagle nicht oder nur sehr zögerlich heran, oder läuft er am Hundeführer vorbei und bleibt nicht, können keine Punkte vergeben werden.

#### **1.4 Ablage**

Der Beagle soll an der ihm zugewiesenen Stelle liegen bleiben und wenn es notwendig ist, auf Entfernung durch Hör- und/ oder Sichtzeichen vom Hundeführer korrigiert werden.

Erhebt sich der Beagle aus der Liegeposition, ohne sich aus der Entfernung korrigieren zu lassen, bellt oder winselt er häufig oder entfernt er sich mehr als einen Meter von seiner ursprünglichen Liegestelle, sind Punkte abzuziehen.

Keine Punkte können vergeben werden, wenn der Beagle seinen Liegeplatz ganz verlässt oder wenn er während der gesamten Übung anhaltend bellt oder winselt.

Hinweis: Bevor ein Beagle, der seinen Liegeplatz verlässt, einen anderen Hund in seiner Ablage stört, sollte er von seinem Hundeführer möglichst schweigsam abgeholt und angeleint werden. Der Hundeführer kann anschließend ruhig mit seinem angeleinten Hund an dessen ursprünglicher Liegestelle stehen bleiben, bis die Übung für alle Hunde beendet ist.

## **2.Umweltverhalten**

### **2.1 Verhalten gegenüber Menschen**

Der Beagle soll Menschengruppen gelassen begegnen und niemanden belästigen.

Nimmt der Hund im ersten Teil der Übung die Liegeposition nicht ein oder erhebt er sich unaufgefordert, sind Punkte abzuziehen.

Keine Punkte können vergeben werden, wenn der Beagle Menschen gegenüber ängstliches, aggressives oder distanzloses Verhalten zeigt. Solche unerwünschten Verhaltensweisen sind z.B. Anbellen, Anknurren, Anspringen, aber auch versuchtes Fliehen.

Hinweis: Die Helfer bewegen sich in normalem Gehtempo und verhalten sich keinesfalls bedrohlich.

### **2.2 Verhalten im Straßenverkehr**

Der Beagle soll sich vom normalen Verkehrsaufkommen unbeeindruckt zeigen und darf andere Verkehrsteilnehmer nicht behindern oder belästigen.

Anzeichen von Unsicherheit oder störendes Verhalten des Hundes im Straßenverkehr, wie z. B. das Ziehen an der Leine oder häufiges Bellen, führen zu Punktabzügen.

Keine Punkte können vergeben werden, wenn der Beagle im Straßenverkehr deutliches Angstverhalten zeigt oder andere Verkehrsteilnehmer durch das Mensch-Hund-Team behindert oder belästigt werden.

# **Beagle-Diplom C Sport**

## **1.Gehorsam**

### **1.1 Leinenführigkeit**

Während der Leinenführigkeit soll der Beagle seinem Hundeführer aufmerksam am linken Bein folgen.

Unaufmerksamkeiten des Beagles gegenüber seinem Hundeführer, wie z. B. Schnüffeln oder das Ziehen an Leine, sowie zusätzliche Hör- oder Sichtzeichen des Hundeführers, führen zu Punktabzügen.

Keine Punkte können vergeben werden, wenn der Beagle über den größten Teil der Übung unaufmerksam ist oder der Hundeführer ständig Hör- oder Sichtzeichen gibt.

## **1.2 Freifolge**

Während der Freifolge soll der Beagle seinem Hundeführer aufmerksam am linken Bein folgen.

Unaufmerksamkeiten des Beagles gegenüber seinem Hundeführer, wie z. B. Schnüffeln, Vorlaufen, Nachhängen oder seitliches Abweichen, sowie zusätzliche Hör- oder Sichtzeichen des Hundeführers, führen zu Punktabzügen.

Keine Punkte können vergeben werden, wenn der Beagle über den größten Teil der Übung unaufmerksam ist oder der Hundeführer ständig Hör- oder Sichtzeichen gibt.

## **1.3 Distanzkontrolle**

Der Beagle soll das Hör- und/ oder Sichtzeichen zum Sitzen/ Bleiben befolgen, sich auf das Hör- und/ oder Sichtzeichen des Hundeführers aus der Entfernung hinlegen und dort liegend verbleiben, bis der Hundeführer ihn abholt oder heran ruft.

Verändert der Beagle eigenständig seine Position oder benötigt der Hundeführer zusätzliche Hör- oder Sichtzeichen, um seinen Hund in die Liegeposition zu bringen, bzw. ihn in dieser Position zu halten, erfolgen Punktabzüge.

Keine Punkte können vergeben werden, wenn der Hund die Liegeposition auf Entfernung nicht einnimmt oder seine Liegestelle ganz verlässt.

Das Abholen/ Heranrufen des Hundes wird bis zur Auflösung der Übung mit bewertet.

## **1.4 Ablage**

Der Beagle soll an der ihm zugewiesenen Stelle auch unter Ablenkung liegen bleiben.

Erhebt sich der Beagle aus der Liegeposition, kriecht er vor oder bellt oder winselt er häufig, sind Punkte abzuziehen, ebenso wie für zusätzliche Hör- oder Sichtzeichen des Hundeführers, um den Hund wieder in die Liegeposition zu bringen, bzw. am Platz zu halten.

Keine Punkte können vergeben werden, wenn der Beagle über den größten Teil der Übung sitzt oder steht, wenn er anhaltend bellt oder winselt, oder wenn er sich von seinem Liegeplatz mehr als einen Meter entfernt.

Hinweis: Bevor ein Beagle, der seinen Liegeplatz verlässt, einen anderen Hund in seiner Ablage stört, sollte er von seinem Hundeführer möglichst schweigsam abgeholt und angeleint werden. Der Hundeführer kann anschließend ruhig mit seinem angeleinten Hund an dessen ursprünglicher Liegestelle stehen bleiben, bis die Übung für alle Hunde beendet ist.

## **2.Sport**

Der Prüfungsteil Sport enthält drei Aufgaben, die an Elemente der (vom VDH anerkannten) Hundesportarten Agility, Obedience und Turnierhundsport (THS) angelehnt sind.

Bewertet wird in dieser Prüfung das Zusammenwirken von Unterordnung, Distanzkontrolle und Kommunikation, welches die Grundlage zum Betreiben jeder Hundesportart ist.

### **2.1 Hin- und Rücksprung über die Hürde**

Mit minimalen Hilfen des Hundeführers soll der Beagle den Hin- und Rücksprung flüssig ausführen.

Punktabzüge gibt es für zusätzliche Hör- oder Sichtzeichen oder eine Veränderung der Grundstellung des Hundeführers, so wie für träges Arbeiten oder vorzeitiges Springen des Hundes.

Berührt der Hund beim Überspringen die Hürde, sind pro Sprung mit Berührung 0,5 Punkte abzuziehen.

Bei Verweigerung oder Reißen der Hürde ist die Aufgabe zu wiederholen.

Im 2. Versuch können höchstens 7,5 Punkte vergeben werden,

im 3. Versuch höchstens 5 Punkte.

Bei Verweigerung oder Reißen im 3. Versuch können keine Punkte vergeben werden.

## **2.2 Abrufen über fünf versetzte Hürden**

Der Beagle soll im Sitzen abwarten, bis er auf das Hör- und/ oder Sichtzeichen des Hundeführers hin alle fünf Hürden nacheinander überspringt.

Punkte werden abgezogen, wenn zusätzliche Hör- oder Sichtzeichen zum Warten oder Herankommen benötigt werden, wenn der Hund träge arbeitet oder vor den Sprüngen eigenständig seine Position verändert oder vorzeitig springt.

Werden vom Hund Hürden gerissen, so ist pro gerissener Hürde je ein Punkt abzuziehen.

Bei Verweigerung einer oder mehrerer Hürden ist die Aufgabe zu wiederholen.

Im zweiten Versuch können höchstens 7,5 Punkte vergeben werden,

im dritten Versuch höchstens 5 Punkte.

Bei einer Verweigerung im dritten Versuch können keine Punkte vergeben werden.

## **2.3 Torlalom und Hindernisparcours**

Das Mensch-Hund-Team soll in dieser Übung flüssig zusammen arbeiten, wobei erkennbar sein muss, dass die Kontrolle über den Durchlauf beim Hundeführer liegt.

Punkte werden abgezogen, wenn der Hundeführer zu zögerlich oder der Hund zu träge oder zu eigenständig arbeitet.

Bei der Verweigerung eines Slalomtors oder Abweichung von der vorgegebenen Laufstrecke ist pro Slalomtor jeweils ein Punkt abzuziehen. Pro Verweigerung einer Hürde, des Reifens oder des Tunnels sind jeweils zwei Punkte abzuziehen. Für die Verweigerung des Tisches oder das Verlassen des Tisches ohne Anweisung werden drei Punkte abgezogen.

Auf Wunsch des Hundeführers kann diese Aufgabe einmal wiederholt werden. Im zweiten Durchgang sind jedoch maximal 7,5 Punkte erreichbar. Von beiden Versuchen wird dann der bessere gewertet.

# **Beagle-Diplom C Suche**

## **1. Gehorsam**

### **1.1 Leinenführigkeit**

Während der Leinenführigkeit soll der Beagle seinem Hundeführer aufmerksam am linken Bein folgen.

Unaufmerksamkeiten des Beagles gegenüber seinem Hundeführer, wie z. B. Schnüffeln oder das Ziehen an Leine, sowie zusätzliche Hör- oder Sichtzeichen des Hundeführers, führen zu Punktabzügen.

Keine Punkte können vergeben werden, wenn der Beagle über den größten Teil der Übung unaufmerksam ist oder der Hundeführer ständig Hör- oder Sichtzeichen gibt.

## **1.2 Freifolge**

Während der Freifolge soll der Beagle seinem Hundeführer aufmerksam am linken Bein folgen.

Unaufmerksamkeiten des Beagles gegenüber seinem Hundeführer, wie z. B. Schnüffeln, Vorlaufen, Nachhängen oder seitliches Abweichen, sowie zusätzliche Hör- oder Sichtzeichen des Hundeführers, führen zu Punktabzügen.

Keine Punkte können vergeben werden, wenn der Beagle über den größten Teil der Übung unaufmerksam ist oder der Hundeführer ständig Hör- oder Sichtzeichen gibt.

## **1.3 Distanzkontrolle**

Der Beagle soll das Hör- und/ oder Sichtzeichen zum Sitzen/ Bleiben befolgen, sich auf das Hör- und/ oder Sichtzeichen des Hundeführers aus der Entfernung hinlegen und dort liegend verbleiben, bis der Hundeführer ihn abholt oder heran ruft.

Verändert der Beagle eigenständig seine Position oder benötigt der Hundeführer zusätzliche Hör- oder Sichtzeichen, um seinen Hund in die Liegeposition zu bringen, bzw. ihn in dieser Position zu halten, erfolgen Punktabzüge.

Keine Punkte können vergeben werden, wenn der Hund die Liegeposition auf Entfernung nicht einnimmt oder seine Liegestelle ganz verlässt.

Das Abholen/ Heranrufen des Hundes wird bis zur Auflösung der Übung mit bewertet.

## **1.4 Ablage**

Der Beagle soll an der ihm zugewiesenen Stelle auch unter Ablenkung liegen bleiben.

Erhebt sich der Beagle aus der Liegeposition, kriecht er vor oder bellt oder winselt er häufig, sind Punkte abzuziehen, ebenso wie für zusätzliche Hör- oder Sichtzeichen des Hundeführers, um den Hund wieder in die Liegeposition zu bringen, bzw. am Platz zu halten.

Keine Punkte können vergeben werden, wenn der Beagle über den größten Teil der Übung sitzt oder steht, wenn er anhaltend bellt oder winselt, oder wenn er sich von seinem Liegeplatz mehr als einen Meter entfernt.

Hinweis: Bevor ein Beagle, der seinen Liegeplatz verlässt, einen anderen Hund in seiner Ablage stört, sollte er von seinem Hundeführer möglichst schweigsam abgeholt und angeleint werden. Der Hundeführer kann anschließend ruhig mit seinem angeleinten Hund an dessen ursprünglicher Liegestelle stehen bleiben, bis die Übung für alle Hunde beendet ist.

## **2.Suche**

Bewertet werden jeweils das Suchen/ Finden und der Apport bzw. die Anzeige. Kann der Beagle den Gegenstand nicht finden oder bricht er die Suche ab und nimmt sie nicht wieder auf, darf der Hundeführer ihn bis auf ca. fünf Meter an den Gegenstand heran führen und ihm deutliche Hör- und Sichtzeichen geben. In diesem Fall erhält das Mensch-Hund-Team keine Punkte für die Suche, kann aber noch Punkte für eine korrekte Anzeige oder einen Apport bekommen.

Umgekehrt kann der Beagle auch Punkte für das Suchen und Finden erhalten, wenn er den Gegenstand anschließend nicht anzeigt oder nicht apportiert.

## **Punktevergabe:**

### Suchen und Finden

- des ebenerdig platzierten Gegenstandes                      8 Punkte
- des erhöht platzierten Gegenstandes                      12 Punkte

Löst sich der Beagle unmittelbar während der Suche und nimmt er die Suche anschließend unaufgefordert wieder auf, sind keine Punkte abzuziehen.

Zusätzliche Hör- und Sichtzeichen des Hundeführers führen zu Punktabzügen, ebenso wie zögerliche Aufnahme oder Abbruch der Suche durch den Hund.

Keine Punkte können vergeben werden, wenn der Beagle die Suche nicht aufnimmt oder abbricht und trotz Aufforderung nicht mehr aufnimmt.

Weist der Hundeführer durch ein Sichtzeichen konkret in die Richtung des ihm sichtig gewordenen Gegenstandes oder weist er seinen Hund auf die richtige Wegseite ein, werden für diese Suche ebenfalls keine Punkte vergeben.

Der Leistungsrichter kann die Suche für abgebrochen erklären, wenn er den Eindruck hat, dass der Beagle bereits länger nicht mehr nach dem Gegenstand sucht, sondern eigenständig stöbert.

### Anzeigen/ Apportieren

- des ebenerdig platzierten Gegenstandes                      4 Punkte
- des erhöht platzierten Gegenstandes                      6 Punkte

Punkte werden abgezogen, wenn der Beagle zur Anzeige oder zum Apport erneut aufgefordert werden muss, wenn er nicht so wie vom Hundeführer zuvor angekündigt anzeigt oder wenn der zu apportierende Gegenstand nicht übergeben, sondern fallen gelassen wird.

Keine Punkte können vergeben werden, wenn der Beagle kein Interesse am Gegenstand zeigt oder ihn nur kurz beschnüffelt, ohne ihn dann anzuzeigen oder für den Apport aufzunehmen.

### Hinweise:

Insbesondere bei mehr als zwei zu prüfenden Hunden soll dem Leistungsrichter ein eingewiesener Helfer zur Seite stehen.

Die zu suchenden Gegenstände sollen getrennt voneinander, z. B. in mit Startnummern versehenen Beuteln, transportiert werden.

Ebenerdig wird der zu suchende Gegenstand vom Leistungsrichter oder vom Helfer nach Weisung des Leistungsrichters hingelegt.

Der erhöht platzierte Gegenstand darf je nach Art des Gegenstandes und der Örtlichkeit liegen, hängen oder leicht festklemmen. Er ist immer so zu platzieren, dass er für den Beagle noch gut zu erreichen und gegebenenfalls aufzunehmen ist.